

# **Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 21.05.2025 in der OGS Burg Hackenbroich**

Datum: 21.05.2025  
Ort: OGS Burg Hackenbroich, Salm-Reifferscheidt-Allee 6  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:45 Uhr

## **Tagesordnung:**

### **ÖFFENTLICHER TEIL**

#### **TOP 1. Begrüßung und geistlicher Impuls**

Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderats Frieder Neher begrüßt Thorsten Kluck als neuen Kaplan in der Kirchengemeinde St. Michael. Herr Kluck und die Mitglieder des PGR stellen sich gegenseitig kurz einander vor.

#### **TOP 2. OGS Burg Hackenbroich**

Die pädagogische Leiterin der OGS, Frau Matusche, und ihre Kollegin Frau Schmidt stellen die offene Ganztagschule (OGS) Burg vor: Die OGS befindet sich in der Trägerschaft der KJA Düsseldorf. Von rund 340 Kindern an der Schule nehmen „nur“ rund 170 Kinder an der OGS teil. Der Bezirk gilt als sozialer Brennpunkt in Dormagen, viele Kinder gehen nach der Schule direkt nachhause und werden dort von ihren Eltern betreut. In der Betreuung gibt es 7 Gruppen und es gibt diverse AGs, in denen beispielsweise auch Geschichten aus der Bibel vorgelesen und besprochen werden.

Frieder Neher weist am Ende der Vorstellung auf das Gemeinde-Netzwerk St. Katharina hin. Dazu wird er weiterführendes Infomaterial an die OGS verschicken.

#### **TOP 3. Vorstellung Chorhaus Dormagen**

Kantor Horst Herbertz (Seelsorgebereichsmusiker) stellt in einer Präsentation (siehe Anlage) das Chorhaus St. Michael vor: Das Chorhaus ist ein wichtiger Baustein im musikalisch-kulturellen Angebot von Dormagen. 2012 gegründet, hat das Chorhaus inzwischen rund 450 Mitglieder und besteht aus 10 Gruppierungen plus 3 KiTa-Gruppen. Es befindet sich in der Trägerschaft der Kirchengemeinde St. Michael und hat daher einen pastoralen Arbeitsschwerpunkt, setzt programmatisch aber nicht nur auf Kirchenmusik, sondern möchte ein weites und offenes Angebot fördern. Ziel ist ein generationsübergreifendes Angebot sowohl mit jungen Chorleitern und der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit bis hin zu Angeboten für Senioren.

Herr Herbertz weist am Ende seines Vortrages darauf hin, dass das Kirchenmusikkonzept stetig weiterentwickelt wird. Die Zusammenlegung der Seelsorgebereiche Dormagen-Nord und -Süd ist dabei ein wichtiger Aspekt, genauso wie die Nachbesetzung der zugehörigen Stellen.

#### **TOP 4. Organisatorisches**

##### **4.1 Protokoll der Sitzung vom 19.03.25**

Das Protokoll wird ohne Anmerkungen verabschiedet.

## **TOP 5. Berichte**

### **5.1 Diözesanrat/Katholikenrat**

Am 06.05. fand die Vollversammlung des Katholikenrats statt.

### **5.2 Pastorale Einheit**

Am 08.04 fand die letzte Sitzung des Koordinierungsteams statt, es gab folgende wichtige Ergebnisse:

- Die Option Spurwechsel wurde nun offiziell beantragt. Die Wahlen für PGR und KV im Herbst 2025 werden für Dormagen-Nord und -Süd noch im bisherigen Modus und mit einer geplanten Amtszeit von 4 Jahren abgewickelt. Ziel ist eine neue Struktur ab dem 01.01.2029
- Entwicklungsfeld Pastoralentwicklung und Innovation: Im Projekt zur Entwicklung eines jugendpastoralen Konzepts gibt es nichts Neues
- Entwicklungsfeld Engagement und Mitverantwortung: Es gibt Überlegungen zum Ausbau der Engagementförderung
- eine möglichst zeitnahe Überführung der Kindertagesstätten in die KiTa-Trägersgesellschaft wird angestrebt

### **5.3 Pastoralteam**

Es gibt einen neuen Kaplan Kluck im Pastoralteam (s. TOP 1), welches damit nun personell wieder besser aufgestellt ist.

### **5.4 Kirchenvorstand**

keine Punkte

## **TOP 6. Schwerpunkte**

### **6.1 Soziale und caritative Angebote**

keine Punkte

### **6.2 Umwelt und Bewahrung der Schöpfung**

Der Schöpfungstag am 17.05 im Tannenbusch war eine erfolgreiche Veranstaltung, es nahmen ca. 50 Personen teil. Es wurde kritisiert, die Aufstellung von Bierzeltbänken wäre nicht bzw. zu spät kommuniziert worden und ohne Sitzgelegenheiten wäre die Veranstaltung weniger attraktiv – das habe ggf. weitere Personen von der Teilnahme abgehalten.

### **6.3 Liturgie und Verkündigung**

Die Gottesdienste in den Altenheimen und im Rheinland Klinikum sollen zeitnah wieder aufgenommen werden.

Weiterhin soll wieder ein Willkommensdienst für Gottesdienstbesucher durch die Kirchenschweizer eingeführt werden. Hierzu folgende Überlegungen:

- Abfrage bei den Kirchenschweizern (KS), wer Interesse/Bereitschaft dafür zeigt
- Organisation eines Treffens zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise
- Idee: KS könnten neben der Begrüßung der Gottesdienstbesucher weitere Aufgaben wie Ordnungsdienst vor und nach der Messe, Fotografieren bei der Erstkommunion etc. ausüben

### **6.4. Medien- und Öffentlichkeitsarbeit/Politik und Gesellschaft**

keine Punkte

## **TOP 7. Termine**

- 19.06: Feier des Fronleichnamfests in Horrem
  - ein Runder Tisch hat bereits stattgefunden
    - Statio am Friedhof Horrem macht Frauenkontaktgruppe
  - Weitere Station am Seniorenzentrum Markuskirche
  
- 25./26.06.: Visitation durch Weihbischof Schwaderlapp
  - Austausch mit dem Bischof und den PGRs am Mittwochabend
    - Thema: „Kirche vor Ort in 10 Jahren“
    - Jedes PGR-Mitglied soll eine Frage zur Pastoral/Gemeindeentwicklung mitbringen
  - Firmung in St. Michael am 26.6.
  
- 11.10.: Zukunfts-Workshop in Knechtsteden
  - Teilnahme alle PGRs und Pastoralen Dienste
  - Location: Pension Knechtsteden
  - Zeitraum: 9 - 17 Uhr
  - Moderation: Frau Ulla Stollenwerk, Leitung der Stabsstelle Supervision & Beratung im EGV

Die Sitzung schließt gegen 20.45 Uhr mit einem Segenswort von Pfarrer Lennartz.